



Zwölf Monate aus dem Leben eines nervenschwachen Herrn.

Februar. Da das Tanzen als eine heilsame Bewegung empfohlen wird, beschließt der nervenschwache Herr sich dieses Mittels zu bedienen. Die Fastnachtstage bieten ihm die beste Gelegenheit seinen Vorsatz auszuführen. Er mietet sich den Anzug des Marquis Posa und tanzt die ganze Nacht auf einem Maskenballe. Bei der Heimkehr geräth er aus dem Regen in die Traufe, schmolzt über die Verfälschung der Streichfeuerzeuge, und kommt auf die Idee einstens eine Kaltwasser-Heilanstalt zu besuchen.